

	<p>Objekt: Stoßbohrmaschine</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100576001</p>
--	---

## Beschreibung

Der Zylinder liegt tief im Schlitten, wodurch die Maschine ein schlankes, elegantes Aussehen hat. Das walzenförmige Steuergehäuse wird durch sechs Stiftschrauben auf dem Zylinder schwebend gehalten. Luftanschluss an der Stirnseite des Steuergehäuses. Anschlusskrümmer vorhanden. Vorderer und hinterer Zylinderdeckel durch zwei Spannschrauben mit dem Zylinder starr verbunden. Bohrerkopf mittels Konus auf die Kolbenstange aufgesteckt. Der Bohrer wird durch einen Querkeil im Bohrerkopf gehalten. Vorschubvorrichtung mittels Spindel. Umsetzvorrichtung durch ein Gesperre, das statt Klinken Walzen hat. Schlittenform rechteckig. Zu beiden Seiten des Schlittens konische Zapfen, die zur Aufnahme der Maschine im Klemmstück dienen. Zur Maschine gehört ein Klemmstück und eine Spannsäule mit Spindel.

## Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 240 mm; Breite: 300 mm; Länge: 1180 mm; Gewicht: 43,1 kg (Gewicht laut Karteikarte.)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1902
	wer	Maschinenfabrik Hoffmann (Eiserfeld)
	wo	Eiserfeld
Geistige Schöpfung	wann	

wer Maschinenfabrik Paul Hoffmann

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Bohrgerät
- Bohrmaschine
- Hoffmann
- Stoßendes Bohren